GemeindeSchlossrued

Ausgabe 02/2021

Schlossrueder Gemeindenachrichten

Liebe Schlossruederinnen und liebe Schlossrueder

Nichts ist so schlecht, dass man daraus nicht etwas lernen könnte

Foto: Martin Goldenberger, Gemeindeammann

Ende 2020 wurde in den Jahresrückblicken oft geschrieben, das Jahr 2020 sei wegen der COVID19 Pandemie abzuhacken und quasi als Verlust von Lebensqualität abzustempeln und möglichst schnell zu vergessen. Mittlerweile haben wir vom 2021 bereits wieder fast 5/12 «konsumiert». Das Ergebnis bezogen auf COVID 19 fällt bisher nicht viel anders aus als im vergangenen Jahr. Mit Ihnen hoffe auch ich, dass sich in den nächsten Wochen und Monaten die Situation verbessert und wir den Sommer mit deutlich weniger Schutzmassnahmen geniessen können.

Die COVID19 Pandemie hat uns vor Augen geführt, dass auch unsere hochtechnisierte Schweiz mit ihrem sehr guten Gesundheitssystem an ihre Grenzen kommt. Wir dürfen gespannt sein was wir als Einzelperson oder die Politik daraus gelernt haben. Spannend wäre, wir könnten heute schon in Erfahrung bringen was wir in 5 Jahren über die COVID19 Pandemie denken oder wissen. COVID19 bzw. der Umgang damit ist in grossen Teilen das Ergebnis unsere Grundeinstellung dazu. In diesem Sinne haben der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung die Schalter der Gemeindeverwaltung die ganze Zeit offen gehalten um Ihnen weiterhin eine möglichst hürdenlosen Kontakt zu ermöglichen. Konsequentes einhalten der Schutzmassnahmen hat dies erlaubt und wir sind überzeugt, dass es von Ihnen geschätzt worden ist.

Ende 2021 geht die aktuelle Amtsperiode der Behörden und Kommissionen im Kanton Aargau zu Ende. In Schlossrued werden die Wahlen diesbezüglich am 26. September und wenn notwendig für einen zweiten Wahlgang am 28. November durchgeführt. Der Presse konnten Sie entnehmen, dass vier der fünf Gemeinderäte erneut kandidieren. Vizeammann Gotthold Müller tritt nicht mehr zur Wahl an. Monika Hugentobler, Markus Bolliger und André Windisch so wie ich selber stellen sich der Wiederwahl. Die Arbeit als Ihr Gemeindeamman erfüllt mich auch nach vielen Jahren immer wieder mit viel Freude und Befriedigung. Nicht unwesentlich zu meinen persönlichen Entscheid

Themen

- Editorial
- Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während den Sommerferien
- Richtige Entsorgung von Katzenstreu
- Jugendkommissionsmitglied gesucht
- Gewinnspiel InoRued
- Pflichten Hundehalter und Hundetaxe 2021
- Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen
- Schlossrueder Erlebnisweg – Erneuerung der Holzskulpturen
- BFU-Sicherheitstipp
- Es brennt trotz Corona
- Yoga Rued
- News aus dem Weberei-Museum Rued
- Revision Bau- und Nutzungsordnung und Zonenplan
- Prämienverbilligung 2022
- Lehrstelle 2022
- Fürobetürli und Biketreff
- Medical Guide

Infos aus der Schule

- Neue Lehrpersonen der Schule Schlossrued
- Erlebnisweg
- Lernatelier
- Kulturtag mit Ssassa

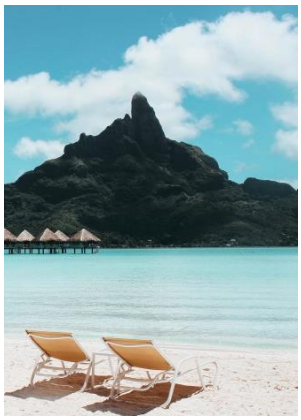
- Termine der Schule
- Termine der Gemeinde

beigetragen hat die Umsetzung der anstehende neuen Führungsstruktur der Volksschule. Gemeinsam mit dem Gemeinderat und unseres sehr guten Gemeindepersonals Lösungen auszuarbeiten ist sehr spannend. Projekte für und vor allem zusammen mit der Schlossrueder Bevölkerung zu erarbeiten ist eine großartige Erfahrung und möchte ich nicht missen. Dazu gehören aber auch politische Niederlagen, weil man nie so viel lernt, wie aus einem Fehler. Gemeindepolitik funktioniert diesbezüglich gleich wie das private Leben.

Gemäss dem Ergebnis der Volksabstimmung werden die Schulpflegen per Ende 2021 abgeschafft. Der Gemeinderat beschäftigt sich seit Dezember 2020 zusammen mit den Schulorganen intensiv mit der Einführung der neuen Führungsstruktur der Volksschule. Es ist kein leichtes Erbe, das der Gemeinderat dabei anzutreten hat. Neu ist ab 2022 der Gemeinderat für die Leitung der Schule zuständig. Ebenso neu und herausfordernd ist aber auch, dass die Schule und die Schulleitung inkl. Schulverwaltung in die Gemeindeverwaltung integriert wird. Die zwei unterschiedlichen Strukturen und auch Personalbereiche zusammenzuführen ist eine grosse Herausforderung und Verantwortung. Schulpflege und Schulleitung haben in der Vergangenheit sehr gute Arbeit geleistet, davon konnte sich der Gemeinderat zwischenzeitlich überzeugen. Dank dieser Vorarbeit ist der Gemeinderat überzeugt, dass die Überführung in das neue System in Schlossrued ohne grosse Probleme funktionieren wird.

Martin Goldenberger
Gemeindeammann

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während den Sommerferien



Vom 5. Juli bis 6. August 2021 sind die Schalter der Gemeindeverwaltung Schlossrued von Montag bis Freitag, von 08.00 bis 12.00 Uhr, für Sie geöffnet.

Am Nachmittag bleibt die Verwaltung geschlossen.

Sollte es Ihnen in dringenden oder speziellen Fällen jedoch nicht möglich sein, die Gemeindeverwaltung zu oben erwähnten Öffnungszeiten zu besuchen, können Sie problemlos mit uns einen Termin vereinbaren (Tel. 062 721 13), damit wir Sie auch nachmittags bedienen können.

Die Gemeindekanzlei

Richtige Entsorgung von Katzenstreu

Die Mitarbeitenden des Werkhofes haben bei den Leerungen der Robidog-Behälter wiederum die Entsorgung von Katzenstreu und sonstigen Abfällen feststellen müssen.
Der Gemeinderat weist ausdrücklich darauf hin, dass die Robidog-Behälter lediglich für Hundekotsäcke zur Verfügung stehen. Katzenstreu und Hausabfälle sind mittels ordentlichen Hauskehrichts zu entsorgen.

Bei Fragen rund um das Thema Entsorgung steht der Leiter Werkhof Andres Zürcher, Tel. 079 749 00 08, E-Mail werkhofschlossrued@bluewin.ch, der Bevölkerung jederzeit gerne zur Verfügung.

JUGENDKOMMISSIONSMITGLIED GESUCHT

Die Jugendkommission Rued betreibt seit 2008 in Schmiedrued, im Untergeschoss der Turnhalle einen Jugendraum und setzt sich für die Interessen der Jugendlichen von Schmiedrued und Schlossrued ein. Der Jugendraum erfreut sich grosser Beliebtheit, regelmässig nutzen am Freitagabend im Durchschnitt bis 20 Besucher/innen ab 5. Klasse bis 16 Jahre das tolle Angebot.

Die Jugendkommission besteht derzeit aus drei Mitgliedern und sucht deshalb weitere Interessierte Personen (männlich oder weiblich) vor allem aus Schlossrued, aber auch aus Schmiedrued, welche aktiv in der Jugendkommission mitarbeiten möchte. Die Kommission setzt sich im Normallfall aus ca. fünf Mitgliedern mit verschiedenen Ressorts zusammen und hat als primäre Aufgabe die Aufsicht über den Betrieb des Jugendraums in Walde. Die Kommission trifft sich jährlich für vier Sitzungen, um die Anliegen der Jugendlichen, des Jugendraums wie auch spezielle Events und deren Finanzierung zu besprechen.

Damit vor allem die Gemeinde Schlossrued in der Kommission vertreten ist würden wir uns freuen, neue Mitwirkende in der Jugendkommission begrüssen zu können. Vielleicht wäre dies etwas für sie, sich für die Interessen der Jugendlichen im Ruedertal zu engagieren!
Für Interessent/innen wie auch für weitere Fragen steht der Präsident, Bernhard Imboden, Tel. 062 726 12 95 oder Mail bernhard.imboden@bluewin.ch, gerne zur Verfügung.
Weitere Informationen sind auf der Homepage www.jugendraum-rued.ch ersichtlich.

Übrigens hat der Jugendraum seit März 2021 wieder offen mit den nötigen Corona-Schutzmassnahmen!

GEWINNSPIEL INORUED

Liebe Leserinnen und Leser,

Der letzte Wettbewerb ist bereits passé! Die Glücksfee hat ein Los aus den eingegangenen, richtigen Antworten gezogen. Die Gewinnerin des Wettbewerbes der letzten Ausgabe lautet Naemi Brunner, aus Walde.

Die neue Wettbewerbsfrage der InoRued lautet:
Wie heisst die grösste „Velo-Kompetenz“ im Ruedertal?

- **Heinz Bühlmann**
- **Bruno Hermann**
- **Beat Breu**

Teilnahme am Wettbewerb ab 1. Juni 2021 unter: www.inorued.ch/wettbewerb

Sponsor der Wettbewerbsfrage ist Pascal Schneider, Ruedersäge AG.

Pflichten Hundehalter und Hundetaxe 2021

Gestützt auf § 7 des Hundegesetzes vom 1. Mai 2012 (HuG) sind alle Hunde im Alter ab drei Monaten bei der Gemeindekanzlei anzumelden. Für die bereits registrierten / angemeldeten Hunde werden die Taxen im Jahr 2021 per Rechnung eingefordert. Die Taxe beträgt CHF 120.00 pro Hund.

Neue Hundehalter werden gebeten, ihren Hund bis spätestens am 31. Mai 2021 mit einer Kopie des Heimtierausweises bei der Gemeindekanzlei Schlossrued anzumelden. **Wichtig: Die Tierhalter sind verpflichtet, Haltermutationen oder den Tod des Hundes selbstständig über das persönliche Profil bei der Hundedatenbank AMICUS einzutragen und gleichzeitig der Wohngemeinde zu melden.** Als Tierhalter gilt, wer einen Hund für länger als drei Monate übernimmt.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Gemeindekanzlei Schlossrued info@schlossrued.ch, Tel. 062 721 13 63.

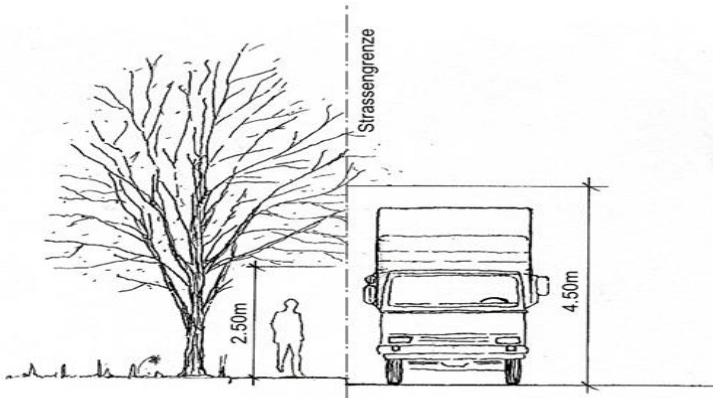
Die Gemeindekanzlei

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Die Besitzer von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Gehwegen, sowie dem Gemeingebrauch zugänglichen Privatstrassen, werden gebeten, die Bäume, Sträucher, Hecken und sonstigen Pflanzen so zurückzuschneiden oder nötigenfalls zu entfernen, dass die Verkehrssicherheit jederzeit gewährleistet ist.

Die minimale Höhe beträgt über Strassen 4.50 m und über Gehwegen 2.50 m. Bei Kreuzungen, in Kurven, bei Strasseneinmündungen und Ausfahrten sind angemessene Sichtzonen zu schaffen. In Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum ab 80 cm bis auf 3.00 m Höhe gewährleistet sein.

Ebenfalls darf die Strassenbreite nicht durch hereinwachsende Triebe verschmälert werden. Auch ist darauf zu achten, dass Beleuchtungsanlagen, Verkehrszeichen, Hydranten, Hausnummern und dergleichen jederzeit gut sichtbar sind. Wir bitten die Liegenschaftseigentümer, ihre Hecken, Bäume und Sträucher in diesem Sinne zu überprüfen und – falls nötig – zurückzuschneiden.



Bei Fragen steht Ihnen Andres Zürcher, Leiter Werkhof, Tel. 079 749 00 08 / Mail werkhofschlossrued@bluewin.ch, zur Verfügung.

Besten Dank.
Der Gemeinderat

Schlossrueder Erlebnisweg – Erneuerung der Holzskulpturen

Der Schlossrueder Erlebnisweg, mit den Teilstrecken Höhenweg, Schlossweg und Ruinenweg, erfreut sich gerade in den Zeiten der Corona-Pandemie einer grossen Beliebtheit. Viele Erholungssuchende aus nah und fern kommen ins Ruedertal, um sich in der intakten und einmalig schönen Natur ein paar Stunden vom Alltag erholen zu können.
Der Erlebnisweg soll in naher Zukunft mit einem weiteren Themenweg erweitert werden. Die Kulturkommission „Schlossrued läbt" hat bereits eine neue Streckenführung evaluiert und die involvierten Grund- und Waldeigentümer kontaktiert. Die neue Strecke soll in diesem oder nächsten Jahr eröffnet werden. Zudem wird in diesem Jahr im Zusammenhang mit dem Rückbau des Kugelfangs der 300 m Schiessanlage im Gebiet Stauber ein Rastplatz mit Feuerstelle, eingebettet in eine naturnahe Ruderalfläche, eingerichtet.
Die Erlebniswege wurden im Jahr 2013 mit 22 Holzskulpturen, angefertigt von Künstlern und grosszügigerweise finanziert von Privatpersonen und Unternehmungen, ergänzt. Die Skulpturen müssen regelmässig gepflegt werden, damit sie längerfristig erhalten werden können. Trotzdem kommt es nun vor, dass einzelne Skulpturen witterungsbedingt ersetzt werden müssen. Die Gemeinde möchte bei der Neuanfertigung von Skulpturen den eingeschlagenen Weg des Sponsoring weiterführen und damit auch das Mittragen der Bevölkerung am Erlebnisweg aufrechterhalten.

Haben Sie Interesse, sich an der Fertigung einer Skulptur finanziell mit einem Sponsoring Betrag zu beteiligen?
Falls ja, steht Ihnen die Gemeindekanzlei, Tel. 062 721 13 63, E-Mail info@schlossrued.ch gerne zur Verfügung. Die Namen der Sponsoren werden mit Plaketten an den Skulpturen angebracht. Erwähnt werden diese auch auf der Wanderkarte sowie der Webseite des Erlebnisweges (www.erlebnis-weg.ch).

Der Gemeinderat

BFU-Sicherheitstipp

Start der Motorradsaison - BFU befürchtet mehr Unfälle bei Jugendlichen

Auf Schweizer Strassen werden jedes Jahr rund 50 Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer getötet, über 1000 schwer verletzt. Besonders gefährdet sind die jungen Bikerinnen und Biker. Die BFU befürchtet nun noch mehr Unfälle bei den 15- bis 17-Jährigen. Der Grund: Sie haben seit diesem Jahr Zugang zu leistungsstärkeren und damit schnelleren Motorrädern. Die BFU verstärkt deshalb ihre Präventionsmassnahmen.

Motorradfahren – für viele bedeutet das Freiheit und Lebensgefühl. Es bedeutet aber auch ein höheres Unfallrisiko. Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer legen nur 3 % aller Motorfahrzeugkilometer auf Schweizer Strassen zurück, machen aber einen Viertel aller Schwerverletzten bei Verkehrsunfällen aus. Pro Jahr verletzen sich über 1000 Bikerinnen und Biker schwer, 50 verlieren ihr Leben.

Die 15- bis 17-Jährigen haben ein doppelt so hohes Unfallrisiko wie die 30- bis 39-Jährigen. Dies, weil junge Menschen über weniger Erfahrung im Strassenverkehr verfügen und Gefahren deshalb weniger gut einschätzen können. Ausserdem zeigen sie tendenziell ein risikoreicheres Verhalten, können ihre Impulse schlechter kontrollieren und neigen eher dazu, sich zu überschätzen als ältere Verkehrsteilnehmende. Seit diesem Jahr dürfen 15-Jährige neu Motorräder/Roller bis 45 km/h fahren und 16-Jährige haben Zugang zu 125 ccm-Maschinen. Mit leistungsstärkeren und damit schnelleren Maschinen steigt die Unfallgefahr – und es drohen schwerere Verletzungen

Fahrausbildung ist elementar

Das tiefere Einstiegsalter und die mangelnde Erfahrung im Strassenverkehr könnten das Problem noch akzentuieren. «Es ist deshalb sehr wichtig, dass junge Bikerinnen und Biker eine fundierte Fahrausbildung machen, bei der sie etwa für motorradspezifische Gefahren sensibilisiert werden», erklärt Christoph Jöhr, Motorradexperte bei der BFU. «Das Problem ist, dass viele es beim obligatorischen praktischen Grundkurs belassen und – anders als beim Autofahren - auf eine fundierte Ausbildung in einer Fahrschule verzichten», so Jöhr weiter.
BFU verstärkt Präventionsmassnahmen

Die Unfallzahlen von Motorradfahrerinnen und Motorradfahrern sind zwar grundsätzlich in den vergangenen Jahren etwas gesunken, sie sind jedoch immer noch hoch. Ein Grund dafür: Motorräder werden aufgrund ihrer schmalen Silhouette häufig übersehen. Die Bikerinnen und Biker können jedoch viel zu ihrer eigenen Sicherheit beitragen, indem sie vorausschauend und defensiv fahren. Darauf macht die BFU mit ihren Partnern auch dieses Jahr wieder mit der Präventionskampagne «Stayin' Alive» aufmerksam. Im Laufe des Jahres wird mit Unterstützung des Fonds für Verkehrssicherheit FVS eine neue Präventionsaktion lanciert, die sich gezielt an junge Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer richtet. Die Aktion wird zurzeit mit Unterstützung von Jugendlichen entwickelt.

Die wichtigsten Tipps für sicheres Motorradfahren:

- Vorausschauend und defensiv fahren
- Immer damit rechnen, übersehen zu werden
- Kurven nicht schneiden und regelmässig richtiges Bremsen üben
- Schutzausrüstung tragen – auch auf kurzen Strecken
- Motorrad mit ABS (Anti-Blockier-System) fahren – auch bei Occasionen darauf achten
- Junge Bikerinnen und Biker: sich möglichst zeitnah und umfassend in einer Motorradfahrschule ausbilden lassen

Freundliche Grüsse
Kurt Lüthi, BFU Sicherheitsdelegierter
Tel. 079 689 36 79 / Mail hauswart@schule-schlossrued.ch

Es brennt trotz Corona

Im Feuerwehrhandwerk hat die Gesundheit und die Sicherheit die oberste Priorität und wird mit der richtigen Ausrüstung und Ausbildung aufrecht erhalten.
Doch plötzlich ist da ein Virus, das den ganzen Betrieb komplett auf den Kopf stellt.

Aufgrund der offiziellen Weisungen wurde innert kürzester Zeit der komplette Übungsbetrieb eingestellt um unnötige Kontakte zu vermeiden.

Über eine kurze Zeit kann das gut gehen. Doch je länger desto mehr geht die Übung verloren und das regelmässig trainierte Wissen über das Feuerwehrhandwerk, das im Milizsystem enorm wichtig ist, ist plötzlich nicht mehr vorhanden.
Ach ja, da sind ja nicht nur die Übungen, sondern auch die Ernstfälle. Oder macht das Feuer bei Corona eine Pause? Wohl eher nicht!
Mittlerweile sind wir uns gewohnt eine Mund- und Nasenmaske zu tragen und Reservemasken gehören schon fast zur Grundausstattung.

Doch noch im letzten Herbst war dies bei vielen noch keine Selbstverständlichkeit. Stellen sie sich vor, sie werden kurz nach Mitternacht durch einen Alarm geweckt und sollten dann noch daran denken unbedingt eine Maske einzupacken!
Die Feuerwehr Rued war nun gefordert und musste innert kürzester Zeit einen Plan auf die Beine stellen, um trotz der ganzen Covid Situation einsatzbereit und sicher zu bleiben.

Nach Richtlinien, Weisungen und Empfehlungen von Bund, Kanton und Gebäudeversicherung wurde ein Schutzkonzept erarbeitet, welches den Übungs- und Einsatzbetrieb klar regelt.
Zu der persönlichen Schutzausrüstung gehört nun neben der Brandschutzbekleidung, dem Helm und vielem mehr auch eine Tüte mit Nasen- und Mundmasken die in der Einsatzbekleidung verstaut werden kann und somit bei einem Einsatz automatisch dabei ist.

Der Zutritt zu den Magazinen wurde stark eingeschränkt, Desinfektions-Stationen dekorieren den Eingangsbereich und bei Kontaktflächen, wie sie in der Fahrzeugkabine zu finden sind, wurden Desinfektionstücher platziert.

All diese Massnahmen verlangen von allen Angehörigen der Feuerwehr Rued eine riesige Disziplin, um das System am Laufen zu halten und weiterhin einsatzbereit zu bleiben.
Mittlerweile durfte gemäss Weisungen und unter Einhaltung des Schutzkonzeptes der Übungsbetrieb wieder aufgenommen werden um die verlorene Routine wieder zu finden und zu festigen, welche für den Ernstfall sehr wertvoll ist.

Kommando Feuerwehr Rued

Yoga

...Zeit für Dich ...

Die Yoga Flow Stunde dehnt, kräftigt und entspannt
deine Muskulatur, mobilisiert deine Wirbelsäule.
Verbunden mit dem Fluss deines Atems belebst und
bewegst Du dich und verfeinerst die Körperwahrnehmung.
Nach der Stunde hast Du mehr Energie und weniger Stress.

Wann?	Montag 8:30 - 9:30 (60 Min.)
	Donnerstag 19:00 - 20:00 (60 Min.)
Wo?	Aula, Schulhaus Schlossrued
Leitung	Luciana Mele, Andrea Hunziker
Mitnehmen	rutschfeste Matte, bequeme Kleidung
Kosten	10-er Abo CHF 120.-
	Einzelstunde CHF 14.-
Info/Anmeldung	Edina Lauzon +41 79 540 82 10

Einsteigen ist jederzeit möglich!
Die Schnupperstunde ist kostenlos.
Bei schönem Wetter sind wir draussen!

KULTURKOMMISSION „Schlossrued läbt"

Yoga Rued

News aus dem Weberei-Museum Rued

Wäbimuseum
Offen immer am 1. Sonntag des Monats von 14.00 - 16.30 Uhr,
März – Oktober, auf Voranmeldung jederzeit.

Neujahrskärtchen 2018/2019, Acrylfarbe und Graphit auf Malkarton (Fotokopien)

Jahresausstellung
Internierte im Ruedertal
Die Jahresausstellung zeigt die Auswirkungen des Zweiten Weltkrieges bis ins Ruedertal. Geflüchtete Soldaten wurden als Internierte aufgenommen. 1940/41 waren die fremden Soldaten auch in Schmiedrued ‚interniert'. Sie wurden im damaligen Schulhaus untergebracht und wurden von Schweizer Soldaten beaufsichtigt. Es waren Franzosen und Polen aber auch marokkanische Spahis aus der französischen Kolonie Algerien. Sie waren mit ihrer Typischen Kopfbedeckung für die Menschen im Ruedertal ein exotischer Anblick. Viele Internierte fertigten als Beschäftigung und zum kleinen Verdienst handgeschnitzte Stöcke und Weiteres an. Diese ‚Interniertenstöcke' gibt es noch heute, einige davon sind im Wäbimuseum ausgestellt und erinnern mit weiteren Gegenständen an diese ereignisreiche Zeit. Die Fremden wurden freundlich aufgenommen, dies belegen auch die ausgestellten, gemeinsamen Fotos von Internierten, Schweizer Soldaten und Dorfbewohnern.

Kunstausstellung
Samstage/Sonntage 11./12. und 18./19. September 14 – 16.30 Uhr
Vernissage: Freitag, 10. September, 19.30 Uhr

Heiri Suter, Holziken
Er wird uns verschiedenste Werke seines künstlerischen Schaffens zeigen: Kubistische Phantasiewelten in Oel, Objekte aus Draht, Holz, Peddigrohr, Schnur, Stoff, bemalten Polyester, Linol- und Graphitschnitte.

Jacqueline Matter, Walde
Sie wird uns in die Welt der Mandalas entführen. Diese entstehen mit Tuschestift auf Papier, mit Acryl auf Leinwand, Stein, Karton, Metall usw.

Revision Bau- und Nutzungsordnung und Zonenplan

Infolge der Vorgaben des Kantons Aargau sowie der Revision des Raumplanungsrechts auf Bundesebene (RPG1), muss Schlossrued in den kommenden Jahren sowohl die Bau- und Nutzungsordnung (BNO) und den Zonenplan überarbeiten. Bei der BNO müssen die Begrifflichkeiten und auch die baurechtlichen Bestimmungen angepasst werden. Namentlich geht es darum, das verdichtete Bauen zu fördern. Beim Zonenplan muss geprüft werden, welche seit Jahrzehnten der Bauzone zugeteilten, aber unbebauten Flächen auszuzonen sind. Ziel von Bund und Kanton, aber auch der Gemeinde ist dabei, dass eingezontes Bauland innert vernünftiger Frist auch überbaut wird (Verhinderung von Baulandhortung). In diesem Zusammenhang erinnern wir Eigentümerinnen und Eigentümer von unbebautem Bauland wiederholt daran, die Überbauung zu prüfen bevor es zu spät ist. Dies gilt vor allem für Baulandflächen, welche bisher nicht erschlossen worden sind.

Der Gemeinderat steht für Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung (Tel. 062 721 13 63).

Prämienverbilligung 2022; Codeversand und Codebestellungen

Seit dem Prämienverbilligungsjahr 2018 erfolgt der Antrag auf Prämienverbilligung online mittels dem von der SVA Aargau generierten Code-Systems.
Die SVA Aargau versendet auch dieses Jahr wieder automatisch einen Anmeldecode an potenziell anspruchsberechtigte Personen. Der Postversand erfolgt voraussichtlich ab September 2021.

Bitte beachten Sie, dass ein allfälliger Anspruch anhand der Steuerveranlagung 2018 ermittelt wird (PV-Anspruchsjahr minus drei Jahre). Ist diese noch nicht rechtskräftig oder infolge späteren Zuzuges in den Kanton Aargau nicht vorhanden, erfolgt keine automatische Zustellung eines Anmeldecodes.

Ab Oktober 2021 sind Codebestellungen direkt über die Homepage der SVA Aargau (www.sva-ag.ch) möglich. Wer bis dann noch keinen Anmeldecode erhalten hat, kann bis spätestens am 31. Dezember 2021 einen solchen online bestellen.
Nach Ablauf der Anmeldefrist Ende Dezember 2021 verwirkt ein möglicher Anspruch.

Haben Sie Fragen? Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Gemeindezweigstelle Schlossrued gerne telefonisch, 062 721 13 63 oder per Mail info@schlossrued.ch zur Verfügung.
Gemeindezweigstelle SVA

Lehrstelle 2022

Auf den Spätsommer 2022 kann auf unserer Gemeindeverwaltung der

Beruf als Kauffrau oder Kaufmann (E-Profil)

erlernt werden.

Einer aufgeweckten und motivierten jungen Person mit guter bis sehr guter Bezirks- oder Sekundarschulausbildung bieten wir eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung.

Über ihre schriftliche Bewerbung, unter Beilage des Lebenslaufs, der Zeugniskopien sowie weiteren Unterlagen (z.B. Check S2, Diplome etc.), freuen wir uns sehr.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis am 1. Oktober 2021 an die Gemeindekanzlei Schlossrued, Peter Lüthy, Gemeindeschreiber, Hauptstrasse 87, 5044 Schlossrued oder per Mail an peter.luethy@schlossrued.ch.

Auskunft über das Lehrverhältnis erhalten Sie von:
Peter Lüthy, Gemeindeschreiber, Tel. 062 721 13 63
Sabrina Byland, Gemeindeschreiber-Stv. und Lehrlingsverantwortliche, Tel. 062 721 13 63.

Gemeinderat Schlossrued

Fürobetürli

Die Kulturkommission 'Schlossrued läbt' lädt Sie herzlich auf ein gemütliches Fürobetürli ein. Lassen Sie die Seele baumeln und geniessen Sie die letzten Sonnenstrahlen bei einer leichten Wanderung.

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Turnhallenplatz Schlossrued
wetterbedingt (ohne Anmeldung)

Freitag,

21. Mai 2021
04. Juni 2021
16. Juli 2021
20. August 2021
17. September 2021

Biketreff

Im Sommerhalbjahr treffen sich einige Mountainbikefahrerinnen und -fahrer 14-täglich zu einer Abendrunde in der näheren Umgebung des Ruedertals. Die Touren sind sportlich, aber nicht ehrgeizig und passen für viele Altersgruppen.

Treffpunkt: 18:30 Uhr, Turnhallenplatz Schlossrued
wetterbedingt (ohne Anmeldung)

Donnerstag,

27. Mai 2021
10. Juni 2021
24. Juni 2021
5. August 2021
19. August 2021
02. September 2021
16. September 2021
30. September 2021

MedicalGuide

Die Dringlichkeit von gesundheitlichen Beschwerden jederzeit kostenlos per Web-App ermitteln!

MedicalGuide gibt Ihnen die Antwort.

- **Kein Download nötig:** via URL oder QR-Code direkt zur Web-App für PC, Tablet oder Handy
- **Selbst-Triage:** einfach, kostenlos, unabhängig
- **Handlungsempfehlung:** Empfehlung, an wen Sie sich mit Ihren Beschwerden wenden können
- **Notrufnummer:** im Bedarfsfall telefonische Beratung über die medizinische Notrufnummer 0900 401 501 (kostenpflichtig CHF 3.23/Min.)

medicalguide.ch

MEDICALGUIDE

Aargauischer Ärzteverband

Ihre Aargauer Apotheken
nahelegend persönlich kompetent

KANTON AARGAU

SchuleSchlossrued

Infos Aus der Schule

Neue Lehrpersonen der Schule Schlossrued

Klassenlehrperson 5./6. Klasse

Mein Name ist Maja Hügli, ich bin 36 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern, 4.5 und 6.5 Jahre alt, in Gränichen. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen Dorf im Norden des Kantons Zürich, südlich des Rheinfalls.
In meiner Freizeit gestalte ich als Vorstandsmitglied des Familienvereins Gränichen das Dorfleben mit, bin OK-Präsidentin des Weissensteinlaufs in Solothurn und renne selber liebend gern durch die Wälder und über Felder – aus purer Freude, gegen Stress, oder einfach, damit ich eine Stunde ganz für mich alleine habe.

Bevor mich mein beruflicher Weg nach Schlossrued gebracht hat, habe ich in die Informatikmittelschule besucht, das Fähigkeitszeugnis als Applikationsentwicklerin gemacht, in einem Hort gearbeitet, die Pädagogische Hochschule Zürich absolviert, sechs Jahre in Zürich als 4.-6. Klasslehrerin gearbeitet, als Englisch-Fachlehrerin in einer Aarauer Schule Erfahrungen gesammelt und in den letzten drei Jahren eine gemischte 4.-6. Klasse in Zetzwil geführt.
Nun freue ich mich sehr, ab August Teil des Lehrer-Teams in Schlossrued zu sein und mit meinen Schützlingen der 5. und 6. Klasse zu arbeiten

Assistenzlehrperson Kindergarten

Mein Name ist Gabriela Schatt. Vor drei Jahren bin ich mit meinem Partner und meinen zwei Kindern nach Schlossrued gezogen.

Seit 20 Jahren betreue ich Kinder als Nanny, Tagesmutter, Klassenhilfe und inzwischen dreimal wöchentlich in der Waldspielgruppe. Meinen Ausgleich dazu finde ich im Yoga, beim Wandern und in der Natur allgemein.
Ich freue mich sehr, nach den Sommerferien die Kindergartenkinder kennen zu lernen und sie jeweils an drei Halbtagen als Klassenassistentin zu begleiten und zu unterstützen.

Fachlehrperson 3. – 6. Klasse

Mein Name ist Annina Stenz. Im Februar 21 habe ich die Ausbildung zur Primarlehrperson erfolgreich abgeschlossen. Erfahrungen im Unterrichten durfte ich nebst diversen Praktika bereits an der Heilpädagogischen Schule in Zetzwil sowie an der Primarschule Murgenthal sammeln.
Insbesondere die Fremdsprachen haben mich in ihren Bann gezogen, seit Februar unterrichte ich mit viel Freude Englisch und Französisch an der Primarschule in Bottenwil.

Nebst dem Unterrichten verbringe ich viel Zeit zu Pferd, musizierend, lesend, tanzend oder auf der Yogamatte.

Ich freue mich mein Pensum im Sommer in Schlossrued mit 5 Lektionen Französisch und 3 Lektionen Sport ergänzen zu können und den Schülerinnen und Schülern meine Freude an der französischen Sprache und an der Bewegung weiterzugeben.

Erlebnisweg

An einem sonnigen Mittwochmorgen führte die Schule Schlossrued die Instandstellung des Erlebniswegs durch. Von 8.20 -11.45 Uhr waren alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6.Klasse fleissig am «Cleanen».
Das Ziel war, den Erlebnisweg mit den betreffenden Einrichtungen für die neue Frischluftsaison aufzubereiten. Der Kindergarten nahm sich den Fühlpfad vor. Durch Säubern und Auffrischen der Posten wurde dieser wieder zur Benutzung bereitgestellt.

Die 1.und 2. Klasse sammelte um die Schule kleine Stecken und machte daraus einen Haufen für Tiere. Danach sammelte sie dem Radweg entlang Abfälle und putzten die Tafeln bei den Bushaltestellen. Zum Schluss unterstützten sie noch die Kindergartenkinder.

Den Höhenweg von Kirchrued zur Feuerstelle beim Weiher und hinauf zum Rüedihof säuberte eine gemischte Gruppe von 3. -6. Klässler. Die dritte Gruppe, ebenso 3.-6.Klässler, war im Einsatz auf dem Höhenweg mit den Holzskulpturen bis zum Waldxylophon-Platz.

Nach einer Pause, wo das mitgeführte Znüni neue Kräfte spendete, führte der Rückweg jeder Klasse schliesslich zum Schulhaus zurück. Die gesammelten Abfälle zeigten einmal mehr, dass diese Säuberungsaktionen leider nach wie vor sehr notwendig sind.

LERNATELIER

Im vorletzten Schuljahr haben wir das Lernatelier an der Schule Schlossrued eingeführt. Während vier Wochenlektionen können die Kinder in den Fächern Deutsch und Mathematik ein Lernatelier bei der schulischen Heilpädagogin besuchen. Das Atelier ist von der 1. bis zur 6. Klasse geöffnet.

Die Kinder dürfen an ihrem Wochenplan machen, die Schreibwerkstatt im Atelier benutzen, stoffliche Fragen mit der Heilpädagogin besprechen oder an einem eigenen Projekt arbeiten. Ziel ist es, dass jedes Kind gefordert und gefördert wird und bei Unklarheiten Unterstützung bekommt.

Hier lesen Sie einige Feedbacks der Kinder:

«Das Lernatelier ist eine gute Lernatmosphäre. Es ist ruhig und hilft meiner Konzentration.»

«Wenn ich die Aufgabe nicht verstehe, kann ich die Heilpädagogin fragen.»

«Ich bekomme zusätzliche Übungszeit. Dann übe ich Englischwörter für den Test und bekomme Strategien von der Heilpädagogin.»

«Wir können mit Frau Giger übers Lernen reden.»

«Ich lerne gerne in einer Gruppe. Manchmal lerne ich für mich und arbeite alleine.»

«Die Themen, die wir im Atelier lernen, finde ich sehr spannend.»

SCHULE SCHLOSSRUED 04. MAI 2021

SSASSA

Ein Tag voller Lieder, Rhythmen und böser Katzen

Kulturtag mit Ssassa

Mit einem furiosen Auftakt eröffneten Ssassa den lange herbeigesehnten Kulturtag in der Turnhalle. Nach der coronabedingten Durststrecke freuten sich Kinder und Erwachsene um so mehr auf den angekündigten Tag voller Musik und Rhythmen. Gespannt verfolgten die Kinder in der Turnhalle die ersten Darbietungen und Vorstellungen der Künstler und ihrer Instrumente.

Der Auftritt von Denis Marian dem Beatbox Schweizermeister brach dann vollends das Eis. Füsse und Köpfe begannen rhytmisch zu wippen und manch Einer brachte das breite Grinsen in seinem Gesicht gar nicht mehr zum verschwinden. Mit Begeisterung waren die Schülerinnen und Schüler ab diesem Moment bei der Sache. Egal ob französische Lieder, Operntonleitern oder Fächertänze - die Turnhalle vibrierte von Singen, Lachen und guter Stimmung.

Beatbox-Workshop
Böse **KaTZ**e! Der Schweizermeister im Beatboxen entdeckte in seinem Workshop manch ein verborgenes Talent.

Trommelworkshop
Ta-Ta-TATE-Ta...Im Trommelworkshop war Konzentration gefragt. Schon die Kleinsten waren eifrig mit dabei.

Tanz - Musik - Gesang und Spass
Wie übt eigentlich eine Opernsängerin? Wie funktioniert eine Handharmonika und was heisst „Bonjour"?

In verschiedene Gruppen aufgeteilt widmeten sich die Schülerinnen und Schüler anschliessend den spannenden Musik-Workshops. Da wurde getrommelt und gesungen, aus bösen Katzen wurden erste Beatbox-Rhythmen und aus Rädern und „Brüggli“ der Einstieg ins Breakdance. Manch ein 5. oder 6. Klässler entdeckte beim Singen des FRANZTASTISCH-Programmes überrascht, dass er oder sie die Texte in französisch problemlos mitsingen und verstehen konnte.

Allzu schnell blieb von dem ganzen, schönen Kulturtag nur noch der Nachmittag übrig und... schon bald brach die letzte Lektion an. Viel zu früh verabschiedeten sich alle schweren Herzens aus den einzelnen, coolen Workshops und trafen sich wieder in der Turnhalle zum gemeinsamen Abschluss. Dort präsentierten die 5. und 6. Klässler gekonnt, was sie im Trommelkurs gelernt hatten und spielten virtuos einen Rhythmus den die Musiker mit einem Michael Jackson-Song untermalten.

Als sich die Musiker schliesslich verabschiedeten kehrten Kinder und Erwachsene nur äusserst ungern aus der musikalischen Umarmung von Ssassa in den Alltag zurück und auch in den folgenden Tagen schlichen noch diverse böse Katzen durch die Schulzimmer in denen noch die Trommelrhythmen leise von den Wänden widerhallten.....

Termine und Veranstaltungen der Schule Schlossrued

01.06.2021	Schulreisetag Kiga – 6. Klasse
14.-18.06.2021	Projektwoche
21.06.2021	Besuchsmorgen US, MS und OS
24.06.2021	Sommerkonzert Musikschule Rued
01.07.2021	Schulschlussfeier
02.07.2021	Letzter Schultag vor den Sommerferien
09.08.2021	Erster Schultag nach den Sommerferien

Terminänderungen sind vorbehalten. Exkursionen und Schulreisen werden kurzfristig festgelegt und erscheinen daher nicht auf dieser Liste.

* Instrumentalunterricht findet ohne anderslautende Abmachung mit der Instrumentallehrperson nach Stundenplan statt.

Schule Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 67 48
Homepage: www.schule-schlossrued.ch

Termine und Veranstaltungen der Gemeinde Schlossrued

13.06.2021	Abstimmungen -Urnenöffnungszeit 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
18.06.2021	Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung 19.15 Uhr Ortsbürgergemeinde, Rasenplatz bei Schul- und Gemeindehaus 20.00 Uhr Einwohnergemeinde, Rasenplatz bei Schul- und Gemeindehaus
01.08.2021	Bundesfeier Schlossrued (unter Vorbehalt, Situation Covid-19) - 11.30 Uhr, Schloss Rued
18.09.2021	Waldumgang
26.09.2021	Gesamterneuerungswahlen (Amtsperiode 2022/2025) und Abstimmungen -Urnenöffnungszeit 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
19.11.2021	Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung
28.11.2021	Abstimmungen -Urnenöffnungszeit 08.30 Uhr – 09.30 Uhr

Die Redaktion

Gemeindekanzlei Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 13 63
Homepage: www.schlossrued.ch
E-Mail: info@schlossrued.ch

Die Gemeindenachrichten erscheinen jeweils wie folgt:
Ende Februar / Ende Mai / Ende August / Ende November